

Wie erstellen Sie eine Gefährdungsbeurteilung mit diesem Programm?

Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung vor Bearbeitung der Gefährdungsbeurteilung auszudrucken.

Wählen Sie als erstes Ihr Gewerk aus.



BG BAU
Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft

GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG

Handlungshilfen
Version 3.3 – 12/2014



abbrucharbeiten
bautenschutz
betonbohren/-sägen
betonstein-/terrazzohersteller
bootsbau und -service
dachdecker/klempner
dekurationsarbeiten
estrichleger
fertigteilmontage/-werke
feuerfestbau
fliesen-/plattenleger
gebäudemanagement

gebäudereiniger
gebäudetechnik
gerüstbau
glaser
gleisbau
hochbau
industriekletterer
korrosionsschutz
maler/lackierer
messebau
parkett-/bodenleger
pflasterer

rohrleitungsbau
schornsteinbau
schornsteinfeger
steinmetze
stuckateur/verputzer
taucher
technische isolierer
tief- und straßenbau
trockenbau/montage
zimmerer

Infos zur Gefährdungsbeurteilung

1. Betriebliche Daten eingeben

Geben Sie die **Grunddaten Ihrer Gefährdungsbeurteilung** wie Firma, Arbeitsbereich, Verantwortlicher usw. auf der Titelseite rechts neben dem Bild ein. Sie können die Daten auch jederzeit später noch eingeben oder ändern.

BG BAU
Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft

Home | Dachdecker/Klempner

Organisation im Betrieb | Arbeitsvorbereitung / Tätigkeiten beim Kunden | stationäre Arbeitsplätze

Im Menü oben finden Sie Auswahlbögen zur Gefährdungsbeurteilung für Dachdecker/Klempner. Bearbeiten Sie die vorgeschlagenen Auswahlbögen, ergänzen Sie weitere entsprechend Ihrer betrieblichen Situation.

Gefährdungsbeurteilung

Firma	Muster
Adresse:	Musterstraße
Plz/Ort:	12345 Musterstadt
Baustelle/Objekt:	NN - Standort
Bearbeiter	Mustermann
Datum	01.01.2014

Umsetzungshilfen

Checklisten	Praxishilfen
Bausteine	§§
	Formulare

Funktionen

- Gefährdungsbeurteilung
- Ergebnislisten
- Datenbank
- Suche im Gewerk Dachdecker/Klempner:

Am Beispiel einer Tätigkeit im Rahmen der Arbeitsvorbereitung wird die Vorgehensweise im Folgenden erläutert. Hinweise zum grundsätzlichen Vorgehen beim Erstellen einer Gefährdungsbeurteilung finden Sie [hier](#).

2. Tätigkeiten und Arbeitsbereiche auswählen an einem Beispiel

Sie überlegen sich im Rahmen Ihrer Arbeitsvorbereitung zuerst, wie Ihr Arbeitsplatz und Ihre Verkehrswege aussehen werden und was Sie bei der Planung beachten müssen.

Wählen Sie oben im Menü unter dem Eintrag "Arbeitsvorbereitung / Tätigkeiten beim Kunden" das Feld „Verkehrswege, Arbeitsplätze und Transport“.

BG BAU
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Home | Dachdecker/Klempner

GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG Dachdecker/Klempner

Organisation im Betrieb

Arbeitsvorbereitung / Tätigkeiten beim Kunden

Organisation Baustelle/Objekt | Verkehrswege, Arbeitsplätze und Transport | Allgemeine Tätigkeiten | Tätigkeiten mit Gefahrstoffen | Ergänzende Tätigkeiten

Im Menü oben finden Sie Auswahlbögen zur Gefährdungsbeurteilung für verschiedene Tätigkeiten. Bearbeiten Sie die vorgeschlagenen Auswahlbögen und ergänzen Sie weitere entsprechende Tätigkeiten.

Anlegen und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen
Benutzung von Gerüsten
Einsatz von Leitern
Transport von Material und Geräten
Einsatz von Hubarbeitsbühnen
Einsatz von Bauaufzügen
Einsatz von Auffangnetzen
Stromversorgung auf der Baustelle
Ergänzen/ändern

Gefährdungsbeurteilung
Firma:
Adresse:
Plz/Ort:
Baustelle/Objekt:
Bearbeiter:
Datum:
Umsetzungshilfe:
Checklisten
Bausteine
Funktionen
Gefährdungsbeurteilung
Ergebnislisten
Datenbank
Suche im Gewerke:

Sie erhalten in einem Pulldown-Menü eine Zusammenstellung von Auswahlbögen zu Tätigkeiten und Arbeitsbereichen, die für Ihr Gewerk in der Regel wichtig sind. Arbeiten Sie zunächst die Auswahlbögen ab, die für Sie schon zutreffen oder zukünftig relevant sein können. (Sollten für Ihren Betrieb Tätigkeiten oder Arbeitsbereiche fehlen, können Sie ergänzend Auswahlbögen hinzuladen oder ändern: [siehe hierzu Kap. 4 „Ergänzen/ändern: Anpassen der Zusammenstellung“](#))

Sie müssen zum Beispiel Arbeitsplätze und Verkehrswege anlegen oder benutzen. Dann klicken Sie auf "Anlegen und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen".



BG BAU
Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft



GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG

Dachdecker/Klempner

Home
Dachdecker/Klempner

Organisation im Betrieb

Arbeitsvorbereitung / Tätigkeiten beim Kunden

Organisation Baustelle/Objekt

Verkehrswege, Arbeitsplätze und Transport

Allgemeine Tätigkeiten

Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

Ergänzende Tätigkeiten

Anlegen und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen

Gefährdungsfaktoren: [Stolpern, Rutschen, Stürzen](#) F; [Absturz](#) F; [Erfasst und getroffen werden](#) F

Risikoabschätzung

Wie werden Gefährdungen beim Einrichten und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen vermieden?

Maßnahmen auswählen (nur die Maßnahmen auswählen, die für Ihre Arbeit relevant sind)	festgelegte Maßnahmen		Maßnahmen kontrollieren		Bemerkungen
	Umgesetzt <small>(evtl. unter dokumentieren)</small>	Handlungsbedarf zur Umsetzung <small>(unter festlegen)</small>	Durchführung/Wirksamkeit		
	Wer	Bis wann	Wer	Bis wann	
Allgemein					
<input type="checkbox"/> Koordination mit anderen Gewerken zur Verhinderung gegenseitiger Gefährdung	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/> ★
<input type="checkbox"/> Arbeiten unter laufendem Betrieb mit dem Betreiber abstimmen (z. B. Arbeiten in Geschäftsgebäuden, Industrieanlagen)	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/> ★
<input type="checkbox"/> Beseitigen von Hindernissen , Verschmutzungen und/oder Rutschgefahren	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/> ★

Gefährdu

Firma:

Adresse:

Plz/Ort:

Baustelle

Bearbeite

Datum

Umsetzu

Che

Baus

Funktion

Gefährdu

Ergebnis

Drucken/

Datenba

Suche im

Sie sehen jetzt den Auswahlbogen zur Gefährdungsbeurteilung für den Arbeitsbereich "Anlegen und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen". Sie sehen dort, welche Gefährdungen es in diesem Arbeitsbereich gibt ("Gefährdungsfaktoren"). Durch die Risikoabschätzung können Sie Ihre Maßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen priorisieren (siehe Kasten "Risiken einschätzen").

Risiken einschätzen

Zur Einschätzung der Risiken klicken Sie auf den Link "Risikoabschätzung". Dort können Sie ihr betriebspezifische Risiko mit Hilfe einer Tabelle einschätzen, indem Sie auf die Zahl in dem ausgewählten Risikofeld klicken. Ihre Risikoeinschätzung wird dann in die Gefährdungsbeurteilung übernommen.

Detaillierte Informationen über die einzelnen Risikofelder erhalten Sie, indem Sie mit dem Mauszeiger die Zahlen der Risikofelder berühren.

3. Maßnahmen festlegen

Im vorliegenden Auswahlbogen zur Gefährdungsbeurteilung werden Ihnen mögliche geeignete Maßnahmen vorgeschlagen. Wählen Sie nun aus diesen Maßnahmen diejenigen aus, die Sie und Ihre Beschäftigten anwenden werden.

Zum Beispiel: Sie wissen aus Erfahrung, dass die Verkehrswege auf den Baustellen/im Objekt oft verschmutzt und zugestellt sind. Das führt zu Unfallgefahren und stört Ihre Abläufe. Um dies zu vermeiden, wählen Sie als eine Maßnahme "Beseitigen von Hindernissen, Verschmutzungen und/oder Rutschgefahren" aus.

Idealtypischer Ablauf

Maßnahmen auswählen (nur die Maßnahmen auswählen, die für Ihre Arbeit relevant sind)	festgelegte Maßnahmen		Maßnahmen kontrollieren		Bemerkungen
	Umgesetzt (evtl. unter dokumentieren)	Handlungsbedarf zur Umsetzung (unter festlegen) Wer Bis wann	Durchführung/ Wirksamkeit Wer Bis wann	ok	
Allgemein					
<input type="checkbox"/> Koordination mit anderen Gewerken zur Verhinderung gegenseitiger Gefährdung	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	★
<input type="checkbox"/> Arbeiten unter laufendem Betrieb mit dem Betreiber abstimmen (z. B. Arbeiten in Geschäftsgebäuden, Industrieanlagen)	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	★
<input checked="" type="checkbox"/> Beseitigen von <u>Hindernissen</u> , Verschmutzungen und/oder Rutschgefahren	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	★
<input type="checkbox"/> Witterungseinflüsse beachten (z. B. Nässe, Frost)	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	★

Damit diese Maßnahme umgesetzt wird, legen Sie fest, wer für die Umsetzung der Maßnahme verantwortlich ist. Im Beispiel entscheiden Sie sich für den Mitarbeiter Hermann Meier, der angewiesen wird, sich laufend um diese Frage zu kümmern.

Maßnahmen auswählen (nur die Maßnahmen auswählen, die für Ihre Arbeit relevant sind)	festgelegte Maßnahmen		Maßnahmen kontrollieren		Bemerkungen
	Umgesetzt (evtl. unter dokumentieren)	Handlungsbedarf zur Umsetzung (unter festlegen) Wer Bis wann	Durchführung/ Wirksamkeit Wer Bis wann	ok	
Allgemein					
<input type="checkbox"/> Koordination mit anderen Gewerken zur Verhinderung gegenseitiger Gefährdung	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	★
<input type="checkbox"/> Arbeiten unter laufendem Betrieb mit dem Betreiber abstimmen (z. B. Arbeiten in Geschäftsgebäuden, Industrieanlagen)	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	★
<input checked="" type="checkbox"/> Beseitigen von <u>Hindernissen</u> , Verschmutzungen und/oder Rutschgefahren	<input type="checkbox"/>	Hermann Meier laufend		<input type="checkbox"/>	★
<input type="checkbox"/> Witterungseinflüsse beachten (z. B. Nässe, Frost)	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	★

Um die Art der Maßnahme genauer zu beschreiben oder mitgeltende Dokumente (Arbeitsanweisungen, Betriebsanweisungen usw.) festzulegen, klicken Sie auf den Bemerkungs-Stern. Im Bemerkungsfeld können Sie die Regelungen präzisieren. Am Bildschirm sind max. 3 Zeilen gleichzeitig zu sehen, im Ausdruck alle.

<input checked="" type="checkbox"/> Beseitigen von <u>Hindernissen</u> , Verschmutzungen und/oder Rutschgefahren	<input type="checkbox"/>	Hermann Meier laufend		<input type="checkbox"/>	★
<div>Hermann Meier wird angewiesen und ist weisungsbefugt, diese Maßnahme arbeitstäglich umzusetzen und einzufordern. Die Mitarbeiter werden bei der Einweisung auf der Baustelle darüber informiert und angewiesen, Hindernisse und Verschmutzungen selbst zu beseitigen und den Weisungen von Hermann Meier zu folgen.</div>					

Um die kontinuierliche Umsetzung und die Wirksamkeit der festgelegten Maßnahme zu kontrollieren, legen Sie die Person und den Zeitpunkt der Kontrolle fest.

Meier	Unternehmer	<input type="checkbox"/>	★
	30.XX.20XX		
<div>beitstäglich umzusetzen und ber informiert und angewiesen, on Hermann Meier zu folgen.</div>			

Idealtypischer Ablauf

Auf diese Weise legen Sie im Auswahlbogen alle weiteren nach Gefährdungsbeurteilung notwendigen Maßnahmen fest. Das sind in der Regel sehr viel weniger als die Ihnen angebotenen Maßnahmen.

Falls Sie Maßnahmen festlegen wollen, die nicht aufgeführt sind, haben Sie die Möglichkeit, am Ende des Auswahlbogens Blanko-Felder zu nutzen. Dort können Sie Maßnahmen frei eintragen. Durch klicken auf „+“ stehen maximal fünf Blanko-Felder zur Verfügung.

<input type="checkbox"/> für Anseilschutz geeignete Anschlagpunkte festlegen (z. B. bei kurzfristigen Arbeiten)	<input type="checkbox"/>	<div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div></div>	<input type="checkbox"/>	★
<input type="checkbox"/> <div></div>	<input type="checkbox"/>	<div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div></div>	<input type="checkbox"/>	★

+

Entsprechend dieser Vorgehensweise wählen Sie aus dem Menü alle relevanten Auswahlbögen zur Gefährdungsbeurteilung aus. Diese bearbeiten Sie dann in der gleichen Art, wie den Auswahlbogen "Anlegen und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen".

Wenn Sie nach der Bearbeitung feststellen, dass Sie in den Auswahlbögen der vorgegebenen Zusammenstellung einen Begriff nicht finden, prüfen Sie zunächst, ob der Begriff nicht doch in einem Auswahlbogen der Zusammenstellung für das gesamte Gewerk enthalten ist. Hierzu dient die Suchfunktion am unteren Ende der rechten Bildschirmspalte. Geben Sie im Feld „Suche im Gewerk xxx“ den Suchbegriff ein. Probieren Sie auch ähnlich Begriffe.

★	Datenbank
★	Suche im Gewerk Dachdecker/Klempner: <div>abdichtung</div> >

Es erscheint folgende Meldung:

Baustelle/Objekt	plätze und Transport	Tätigkeiten
Suche im Gewerk Dachdecker/Klempner: <div>abdichtung</div> <div>Suchen</div>		
<ul style="list-style-type: none">• Arbeiten auf geneigten Dächern > 22,5 Grad• Umgang mit Produkten für Abdichtungsarbeiten		

Erscheint jedoch diese Meldung

Organisation im Betrieb	Organisation Baustelle/Objekt	Verkehrswege, Arbeitsplätze und Transport
Suche im Gewerk Dachdecker/Klempner: <div>mastkletterbühne</div> <div>Suchen</div>		
Keine Fundstellen im Gewerk Dachdecker/Klempner.		

können Sie entweder ein Blankofeld nutzen oder, wie im nachfolgenden Kapitel "Ergänzen/ändern: Anpassen der Zusammenstellung" beschrieben, weitere Auswahlbögen hinzufügen.

Zur Spalte "Umgesetzt"

Diese Spalte bietet Ihnen folgende Möglichkeiten:

- Falls Sie die festgelegte Maßnahme bereits geregelt und umgesetzt haben, dokumentieren Sie dies durch einen Haken in dieser Spalte (zum Beispiel Arbeitsanweisung ist erstellt, arbeitsmedizinische Vorsorge oder Unterweisungen sind bereits durchgeführt). Anmerkungen in der Bemerkungszeile präzisieren die Dokumentation.
- Falls die festgelegte Maßnahme erst später umgesetzt wird, lassen Sie diese Spalte zunächst bis zur Umsetzung offen.

Weitere Informationen per Link

Während der Bearbeitung haben Sie jederzeit die Möglichkeit, sich über die vorhandenen Links weiter zu informieren. Wenn Sie im Beispiel oben in der Zeile über dem ersten Blanko-Feld auf den Link "Anseilschutz" klicken, erhalten Sie folgende weitere Informationen

Organisation im Betrieb	Arbeitsvorbereitung / Tätigkeiten beim Kunden			
	Organisation Baustelle/Objekt	Verkehrswege, Arbeitsplätze und Transport	Allgemeine Tätigkeiten	Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
 <p>Auszug aus Baustein C 43, Verlag: Common GmbH</p>		<h3>Anseilschutz</h3> <p>Anseilschutz darf bei Arbeiten geringen Umfangs verwendet werden, wenn geeignete Anschlageinrichtungen vorhanden sind. Dabei hat der Vorgesetzte die Anschlag-einrichtungen festzulegen und dafür zu sorgen, dass der Anseilschutz benutzt wird (§ 12 Abs.3 BGV C 22)</p> <p>Außerdem ist auf folgendes zu achten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nur gekenntzeichnete und geprüfte Auffanggurte verwenden. • Die Mitarbeiter über den sachgerechten Gebrauch unterweisen • Prüfung durch Sachkundigen. Die Prüf-fristen sind in der Gefährdungsbeurteilung festzulegen. Auch der Sachkundige muss in der Gefährdungsbeurteilung festgelegt werden. Die Ergebnisse der Prüfung sind zu dokumentieren. • Anseilschutz nur an tragfähige Bauteile anschlagen • Seile und Bänder nicht über scharfe Kanten ziehen, nicht knoten und nicht behelfsmäßig verlängern 		

BETRIEB
BGR / BGI / BGG
§ GESETZ
BAUSTEIN

4. Ergänzen/ ändern: Anpassen der Zusammenstellung

Durch die Funktion „Ergänzen/ändern“ können Sie die Zusammenstellung in den Pulldown-Menüs Struktur Hinzufügen oder Streichen von Auswahlbögen variieren und die Gefährdungsbeurteilung optimal an Ihren Betrieb anpassen. Hierzu dienen die grün unterlegten Zeilen der Pulldown-Menüs.

Organisation im Betrieb	Arbeitsvorbereitung / Tätigkeiten beim Kunden				Ergänzen Tätigkeiten
	Organisation Baustelle/Objekt	Verkehrswege, Arbeitsplätze und Transport	Allgemeine Tätigkeiten	Tätigkeiten mit Gefahrstoffen	
Anlegen und Benutzen von Arbeitswegen					
Gefährdungsfaktoren: <u>Stolpern, Rutschen, Stürzen</u> F ; <u>Ab</u>					
<u>Risikoabschätzung</u>					
Wie werden Gefährdungen beim Einrichten und Benutzen von Arbeitswegen vermieden?					
Maßnahmen auswählen <small>(nur die Maßnahmen auswählen, die für Ihre Arbeit relevant sind)</small>					
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div> Anlegen und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen Benutzung von Gerüsten Einsatz von Leitern Transport von Material und Geräten Einsatz von Hubarbeitsbühnen Einsatz von Bauaufzügen Einsatz von Auffangnetzen Stromversorgung auf der Baustelle Ergänzen/ändern </div> <div> Maßnahmen kontrollieren Durchführung/Anwesenheit Bemerkungen </div> </div>					
Allgemein					
<input type="checkbox"/> Arbeiten unter laufendem Betrieb mit dem Betreiber abstimmen (zum Beispiel Arbeiten in Geschäftsgebäuden, Industrieanlagen usw.)					
<input type="checkbox"/> Koordination mit anderen Gewerken zur Verhinderung gegenseitiger Gefährdung					
<input checked="" type="checkbox"/> Beseitigen von <u>Hindernissen</u> , Verschmutzungen und/oder Rutschgefahren					

Klicken Sie auf die grün unterlegte Zeile „Ergänzen/ändern“. Sie kommen zur Seite „Gefährdungsbeurteilung ergänzen/ändern“, mit der Sie die Gefährdungsbeurteilung an Ihre betrieblichen Gegebenheiten anpassen können.

Organisation im Betrieb	Arbeitsvorbereitung / Tätigkeiten beim Kunden				
	Organisation Baustelle/Objekt	Verkehrswege, Arbeitsplätze und Transport	Allgemeine Tätigkeiten	Tätigkeiten mit Gefahrstoffen	Ergänzende Tätigkeiten
<h3>Gefährdungsbeurteilung ergänzen/ändern</h3> <p>Hier können Sie die Gefährdungsbeurteilung an ihre betrieblichen Gegebenheiten anpassen. Dazu können Sie weitere Tätigkeiten ergänzen bzw. vorhandene streichen.</p> <p>Streichen: Klicken Sie auf die Kontrollkästchen in der unten angezeigten "Vorhandenen Zusammenstellung". Ergänzen: Unter "Ergänzungen für Dachdecker/Klempner" und in "Übersicht über alle Gewerke" finden Sie weitere Tätigkeiten und Arbeitsbereiche für Ihre Gefährdungsbeurteilung, die Sie durch Anklicken auswählen können.</p>					
<p>► Vorhandene Zusammenstellung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Anlegen und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen ↑ ↓ 🔍</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Benutzung von Gerüsten ↑ ↓ 🔍</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Einsatz von Leitern ↑ ↓ 🔍</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Transport von Material und Geräten ↑ ↓ 🔍</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Einsatz von Hubarbeitsbühnen ↑ ↓ 🔍</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Einsatz von Bauaufzügen ↑ ↓ 🔍</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Einsatz von Auffangnetzen ↑ ↓ 🔍</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Stromversorgung auf der Baustelle ↑ ↓ 🔍</p>					<p>Auswahl bestätigen</p>
<p>► Ergänzungen für Dachdecker/Klempner</p> <p><input type="checkbox"/> Einsatz von Bockgerüsten</p> <p><input type="checkbox"/> Einsatz von Personenaufnahmemitteln (PAM)</p> <p><input type="checkbox"/> Aufbau und Einsatz von Kleingerüsten / fahrbaren Arbeitsbühnen</p> <p><input type="checkbox"/> Hebezeugeinsatz / Krane</p> <p><input type="checkbox"/> Einsatz von Mastkletterbühnen/mastgeführte Kletterbühnen</p> <p><input type="checkbox"/> Schuttrutsche</p> <p><input type="checkbox"/> Leerformular</p> <p><input type="checkbox"/> Anlegen und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen</p> <p><input type="checkbox"/> Benutzung von Gerüsten</p> <p><input type="checkbox"/> Einsatz von Leitern</p> <p><input type="checkbox"/> Transport von Material und Geräten</p> <p><input type="checkbox"/> Einsatz von Hubarbeitsbühnen</p> <p><input type="checkbox"/> Einsatz von Bauaufzügen</p> <p><input type="checkbox"/> Einsatz von Auffangnetzen</p> <p><input type="checkbox"/> Stromversorgung auf der Baustelle</p>					<p>Auswahl bestätigen</p>
<p>► Ergänzungen aus allen Gewerken</p>					<p>Auswahl bestätigen</p>

Gefährdu
Firma:
Adresse:
Plz/Ort:
Baustelle/
Bearbeite
Datum

Umsetzu
Che
Baus

Funktion
Gefährdu
Ergebnis
Datenbar
Suche im

In den Ergänzungen für das gerade aktivierte Gewerk, hier Hochbau, werden weitere Auswahlbögen, die im Rahmen einer detaillierteren Gefährdungsbeurteilung wichtig sind, vorgeschlagen. Sie finden zum Beispiel den Auswahlbogen „Einsatz von Mastkletterbühnen/mastgeführte Kletterbühnen“. Ob der Inhalt für Sie relevant ist, können Sie durch Klicken auf den Text testen und Sie erhalten zur Information:

Organisation Baustelle/Objekt	Fahrwege, Arbeits- plätze und Transport	Folgende Tätigkeiten	Fahrtzeiten mit Gefahrstoffen	Ergänzen Tätigkeit																																								
<h2>Einsatz von Mastkletterbühnen/mastgeführten Kletterbühnen</h2> <p>Gefährdungsfaktoren: Unkontrolliert bewegte Teile , Stolpern, Rutschen, Stürzen </p> <p>Risikoabschätzung</p> <p>Welche Maßnahmen werden ergriffen gegen Gefahren beim Umgang mit Mastkletterbühnen?</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Maßnahmen auswählen (nur die Maßnahmen auswählen, die für Ihre Arbeit relevant sind)</th> <th colspan="2">festgelegte Maßnahmen</th> <th colspan="2">Maßnahmen kontrollieren</th> <th rowspan="2">Bemerkungen</th> </tr> <tr> <th>Umgesetzt <small>(evtl. unter dokumen- tieren)</small></th> <th>Handlungsbedarf zur Umsetzung <small>(unter  festlegen)</small> Wer Bis wann</th> <th>Durchführung/ Wirksamkeit Wer Bis wann</th> <th>ok</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input type="checkbox"/> Nur Mastkletterbühnen einsetzen, deren Prüffrist nicht abgelaufen ist.  LISTE</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Die befähigte Person, die die erforderliche Prüfung des Mastkletterbühnen nach der Montage auf der Baustelle vornimmt, ist benannt und beauftragt.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Die Person, die den Mastkletterbühnen bedient und regelmäßige Überprüfung von Schutzeinrichtungen sicherstellt, ist benannt und beauftragt.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Montage- und Betriebsanleitung ist auf Baustelle vorhanden, damit Auf-/Abbau und Betrieb nach Montage- und Betriebsanleitung erfolgen kann.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Nur anhand der Betriebsanweisung unterwiesene Mitarbeiter einsetzen  LISTE</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>					Maßnahmen auswählen (nur die Maßnahmen auswählen, die für Ihre Arbeit relevant sind)	festgelegte Maßnahmen		Maßnahmen kontrollieren		Bemerkungen	Umgesetzt <small>(evtl. unter dokumen- tieren)</small>	Handlungsbedarf zur Umsetzung <small>(unter  festlegen)</small> Wer Bis wann	Durchführung/ Wirksamkeit Wer Bis wann	ok	<input type="checkbox"/> Nur Mastkletterbühnen einsetzen, deren Prüffrist nicht abgelaufen ist.  LISTE	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Die befähigte Person , die die erforderliche Prüfung des Mastkletterbühnen nach der Montage auf der Baustelle vornimmt, ist benannt und beauftragt.	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Die Person, die den Mastkletterbühnen bedient und regelmäßige Überprüfung von Schutzeinrichtungen sicherstellt, ist benannt und beauftragt.	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Montage- und Betriebsanleitung ist auf Baustelle vorhanden, damit Auf-/Abbau und Betrieb nach Montage- und Betriebsanleitung erfolgen kann.	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Nur anhand der Betriebsanweisung unterwiesene Mitarbeiter einsetzen  LISTE	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Maßnahmen auswählen (nur die Maßnahmen auswählen, die für Ihre Arbeit relevant sind)	festgelegte Maßnahmen		Maßnahmen kontrollieren			Bemerkungen																																						
	Umgesetzt <small>(evtl. unter dokumen- tieren)</small>	Handlungsbedarf zur Umsetzung <small>(unter  festlegen)</small> Wer Bis wann	Durchführung/ Wirksamkeit Wer Bis wann	ok																																								
<input type="checkbox"/> Nur Mastkletterbühnen einsetzen, deren Prüffrist nicht abgelaufen ist.  LISTE	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>																																								
<input type="checkbox"/> Die befähigte Person , die die erforderliche Prüfung des Mastkletterbühnen nach der Montage auf der Baustelle vornimmt, ist benannt und beauftragt.	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>																																								
<input type="checkbox"/> Die Person, die den Mastkletterbühnen bedient und regelmäßige Überprüfung von Schutzeinrichtungen sicherstellt, ist benannt und beauftragt.	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>																																								
<input type="checkbox"/> Montage- und Betriebsanleitung ist auf Baustelle vorhanden, damit Auf-/Abbau und Betrieb nach Montage- und Betriebsanleitung erfolgen kann.	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>																																								
<input type="checkbox"/> Nur anhand der Betriebsanweisung unterwiesene Mitarbeiter einsetzen  LISTE	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>																																								

Wenn Sie diesen Auswahlbogen in Ihre Zusammenstellung übernehmen wollen, klicken Sie das entsprechende Auswahlkästchen an:

Ergänzungen für Hochbau
<input type="checkbox"/> Einsatz von Personenaufnahmemitteln (PAM)
<input type="checkbox"/> Aufbau und Einsatz von Kleingerüsten / fahrbaren Arbeitsbühnen
<input type="checkbox"/> Einsatz von Hubarbeitsbühnen
<input type="checkbox"/> Einsatz von Bauaufzügen
<input checked="" type="checkbox"/> Einsatz von Mastkletterbühnen/mastgeführte Kletterbühnen
<input type="checkbox"/> Arbeiten am, auf und über Wasser
<input type="checkbox"/> Leerformular

Bestätigen Sie durch den Button „Auswahl bestätigen“ die Übernahme:

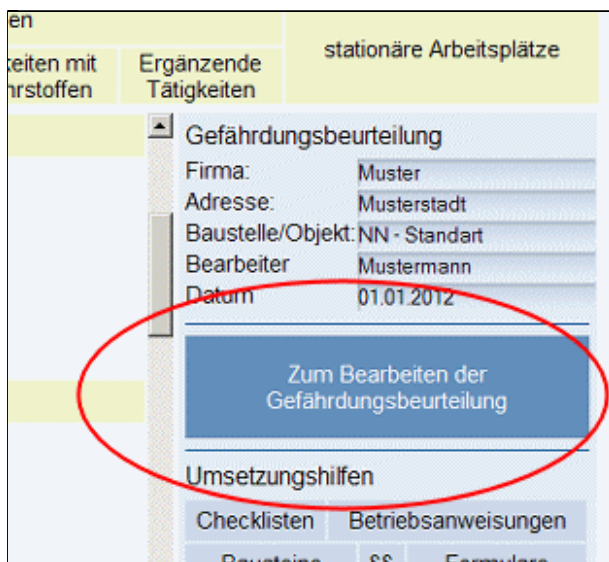
Vorhandene Zusammenstellung
<input checked="" type="checkbox"/> Anlegen und Benutzen von Arbeitsplätzen und Verkehrswegen
<input checked="" type="checkbox"/> Benutzung von Gerüsten
<input checked="" type="checkbox"/> Einsatz von Bockgerüsten
<input checked="" type="checkbox"/> Einsatz von Auslegergerüsten/Konsolgerüsten
<input checked="" type="checkbox"/> Einsatz von Leitern
<input checked="" type="checkbox"/> Transport von Material und Geräten
<input checked="" type="checkbox"/> Hebezeugeinsatz / Krane
<input checked="" type="checkbox"/> Stromversorgung auf der Baustelle
Ergänzungen für Hochbau
<input type="checkbox"/> Einsatz von Personenaufnahmemitteln (PAM)
<input type="checkbox"/> Aufbau und Einsatz von Kleingerüsten / fahrbaren Arbeitsbühnen

Finden Sie den Begriff nicht oder suchen Sie einen Inhalt aus einem anderen Gewerk, nutzen Sie den Bereich „Übersicht über alle Gewerke“. Hier finden Sie alle hinterlegten Auswahlbögen.

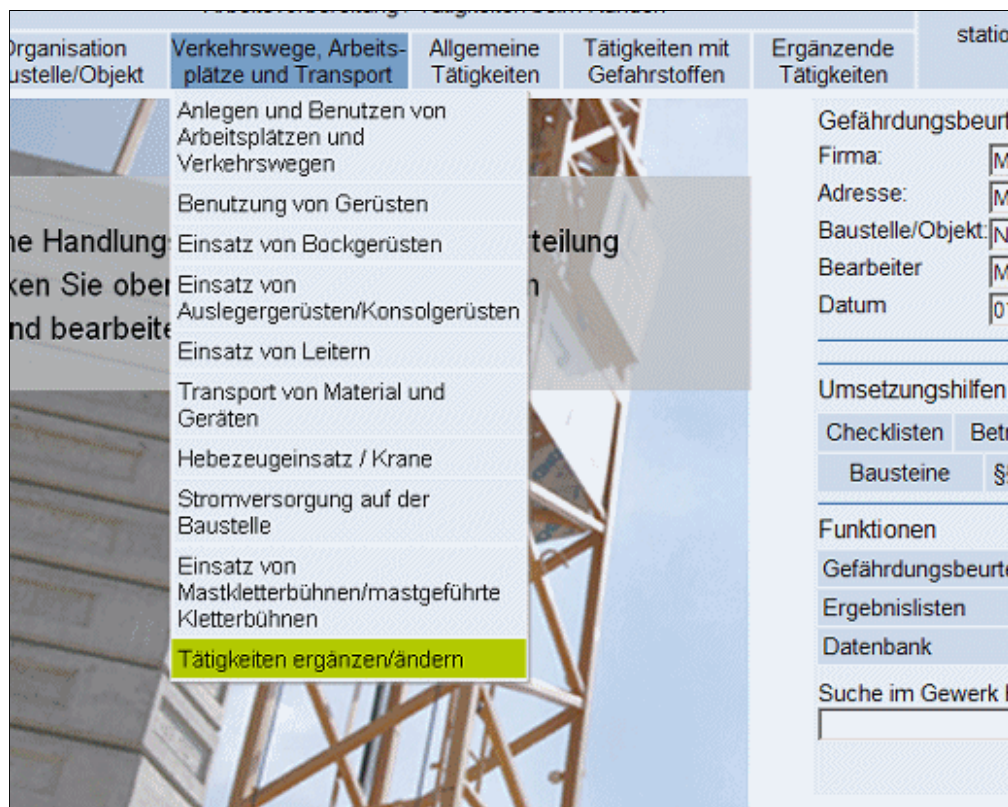
Sie können die komplette Liste durchgehen oder Sie nutzen die Suchfunktion in den „Ergänzungen aus allen Gewerken“.



Sie erhalten Hinweise auf weitere Auswahlbögen, die Sie wie oben beschrieben übernehmen können. Alle gewünschten Änderungen in der „Vorhandene Zusammenstellung“ müssen Sie durch „Auswahl bestätigen“ bestätigen. Nachdem Sie die Zusammenstellung erweitert haben, aktivieren Sie diese durch Anklicken des Buttons „Zum Bearbeiten der Gefährdungsbeurteilung“.

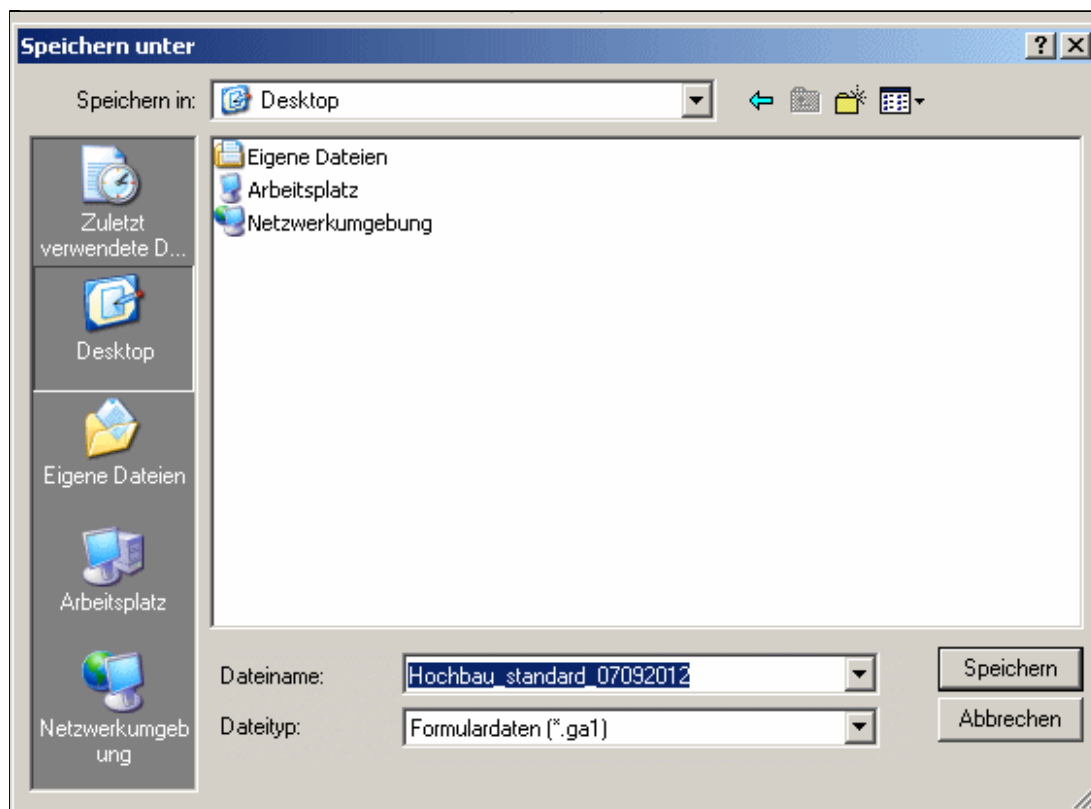


Nun können Sie die neuen Auswahlbögen bearbeiten, die im Pulldown-Menü aufgeführt werden.



5. Ergebnisse der Gefährdungsbeurteilung

Wenn Sie so alle Tätigkeiten und Arbeitsbereiche beurteilt und die Maßnahmen festgelegt haben, speichern Sie Ihre Gefährdungsbeurteilung ab. Dazu klicken Sie rechts unter "Funktionen" "Gefährdungsbeurteilung" im Menü auf "Speichern unter" und geben Ihrer Gefährdungsbeurteilung einen Dateinamen. Vorgeschlagen wird Ihnen ein Dateinamen, der sich zusammensetzt aus dem Namen des ausgewählten Gewerks sowie, wenn von Ihnen eingegeben, der Baustelle/des Objekt und dem Datum. Sie können diesen Dateinamen natürlich ändern. Die Speicherdatei können Sie auf Ihrem Rechner nach Ihrer Systematik ablegen.



Um sich die Ergebnisse Ihrer Gefährdungsbeurteilung anzuschauen, klicken Sie rechts unter der Überschrift "Funktionen" auf "Ergebnislisten".

- Wenn Sie auf "Ergebnis Gefährdungsbeurteilung" klicken, erhalten Sie ihre komplette Gefährdungsbeurteilung (alle Eintragungen).
- Wenn Sie "Handlungsbedarf" anklicken, erhalten Sie eine Liste mit allen Maßnahmen, die festgelegt, aber noch nicht umgesetzt wurden. Ein Eintrag in dieser Liste erfolgt dann nicht mehr, wenn Feld "umgesetzt" angeklickt wurde und die Spalte "Zur Umsetzung besteht Handlungsbedarf" leer ist. Abgearbeitete Einträge können Sie bei Bedarf im Bemerkungsfeld dokumentieren.

Damit haben Sie - bis auf die Kontrolle der Wirksamkeit der festgelegten Maßnahmen - Ihre Gefährdungsbeurteilung erstellt.

Kontrolle der Umsetzung und der Wirksamkeit der festgelegten Maßnahmen

Sie haben mehrere Möglichkeiten, die Umsetzung und Wirksamkeit der festgelegten Maßnahmen zu kontrollieren:

- Sie stellen der Person, die für die Umsetzung verantwortlich ist, die Liste „Handlungsbedarf“ zur Verfügung, in der alle Maßnahmen aufgeführt sind, die noch nicht umgesetzt sind. Diese Person sorgt für die Umsetzung und dokumentiert sie dadurch, dass sie einen Haken in der Spalte "Umgesetzt" einfügt.
- Die Kontrolle der Wirksamkeit der umgesetzten Maßnahme können Sie in der Spalte "Maßnahme kontrollieren" beschreiben. Hier kann eine zuvor festgelegte Person nach der Kontrolle anhand der Kontrollliste oder durch einen Haken in der Spalte "OK" dokumentieren, dass die Maßnahme hinsichtlich ihrer Durchführung oder auch hinsichtlich ihrer Wirksamkeit kontrolliert worden ist. Ergebnisse der Kontrolle und Hinweise zu eventuell weiteren Maßnahmen können im Bemerkungsfeld eingetragen werden. Es empfiehlt sich nach erfolgreicher Kontrolle gleich den Zeitpunkt für die nächste Kontrolle festzulegen.

6. Betrachtung des gesamten Betriebsprozesses von der Betriebsführung bis zu einzelnen Tätigkeiten und Arbeitsbereichen

Wenn Sie systematisch mit der Gefährdungsbeurteilung vorgehen wollen, betrachten Sie Ihren gesamten Betriebsprozess und beginnen bei Ihrer Betriebsführung:

Dazu gehen sie oben im Auswahlménü auf den ersten Punkt "Organisation im Betrieb ":

Organisation im Betrieb	Arbeitsvorbereitung / Tätigkeiten beim Kunden				
	Organisation Baustelle/Objekt	Verkehrswege, Arbeitsplätze und Transport	Allgemeine Tätigkeiten	Tätigkeiten mit Gefahrstoffen	Ergänzt Tätigkeiten
Arbeitsschutzorganisation	Arbeiten von Arbeitsplätzen und Verkehrswege				
Ausführliche Betriebsorganisation					
Gefährdungsfaktoren: <u>Stolpern, Rutschen, Stürzen</u> ⚠, <u>Absturz</u> ⚠, <u>Erfasst und getroffen werden</u> ⚠					

Im zunächst aufrufbaren Auswahlbogen werden die Basisthemen der Arbeitsschutzorganisation eines Betriebes angesprochen.

Möchten Sie die grundlegenden Prozesse in Ihrem Unternehmen systematisch nach möglichen Gefährdungen und Verbesserungsmöglichkeiten durchgehen, fügen Sie unter „Ausführliche Betriebsorganisation“ weitere Auswahlbögen hinzu und betrachten Sie zunächst Ihre Aufbauorganisation. Hier können Sie viele Prozesse grundlegend einmal festlegen und brauchen dadurch nicht bei jedem einzelnen Bereich und jeder einzelnen Tätigkeit immer wieder von vorne mit der Organisation beginnen. Wenn Sie beispielsweise einmal gründlich die Unterweisung im Unternehmen organisiert haben, müssen Sie sich nicht bei jeder Tätigkeit einzeln tun. Gehen Sie dazu die einzelnen zusätzlichen Auswahlbögen systematisch durch.